



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Bergedorf  
Bezirksversammlung

<b>Auskunftsersuchen nach § 27 BezVG öffentlich</b>  CDU-Fraktion	Drucksachen-Nr.: <b>22-0445</b>
	Datum: 15.07.2025
	Aktenzeichen:

<b>Beratungsfolge</b>		
	<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
	Bezirksversammlung Bergedorf	24.07.2025

## **Umbenennung der S-Bahnhaltestelle von "Allermöhe" in "Neuallermöhe"**

### **Sachverhalt:**

Auskunftsersuchen  
der BAbg. Froh, Garbers, Pelch, Capeletti, Woller und Fraktion der CDU

Schon im Jahr 2011 (Des. 18-1497) hatte die Bezirksversammlung Bergedorf beschlossen, dass die S-Bahn-Station von „Allermöhe“ in „Neuallermöhe“ umbenannt werden sollte. Dies wurde damals aus Kostengründen von Seiten der Deutschen Bahn (Drs. 19-127) abgelehnt. Geändert werden müsste nicht nur die Beschilderung der Station selbst, sondern sämtliche Linientafeln der Linie S2/S21, Schnellbahnpläne, Haltestellenansagen in den Zügen, eventuell auch Haltestellennamen beim Busnetz etc. Ebenso von einer Änderung betroffen wären Fahrpläne und Netzpläne, wobei diese nur im Zusammenhang mit Fahrplanwechsel und Neuauflagen erfolgen könnten, teilte die Deutsche Bahn damals mit.

Hintergrund des Beschlusses war, dass seit dem 1. Januar 2011 Neuallermöhe-Ost (ehemals Stadtteil Bergedorf) und Neuallermöhe-West (ehemals Stadtteil Allermöhe) zum neuen Stadtteil Neuallermöhe zusammengefasst wurden.

Die S-Bahn-Station „Allermöhe“ liegt seitdem weder im Stadtteil Allermöhe noch an seiner Grenze, sondern ausschließlich in Neuallermöhe. Es lag daher nahe, die S-Bahn-Station auch mit dem Namen „Neuallermöhe“ zu versehen.

Nun wird nördlich der S-Bahn-Station der neue Stadtteil Oberbillwerder geplant. Dies würde zu der kuriosen Situation führen, dass die S-Bahn-Station „Allermöhe“ komplett von den Stadtteilen Neuallermöhe und Oberbillwerder umfasst wird und zu null Prozent an Allermöhe angrenzt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Welche Kosten, nebst aller Folgekosten (Linientafeln, Bahnpläne etc.), würden ungefähr verursacht, die Station umzubenennen?

2. Seit dem Beschluss der Bezirksversammlung im Jahr 2011 ist jede der genannten, Kosten verursachenden, Maßnahmen zwischenzeitlich mehrfach erfolgt. Warum erfolgte in diesem Zusammenhang nicht eine gleichzeitige Umbenennung der S-Bahn-Station in „Neuallermöhe“?
3. Ist in Zukunft geplant, die Station umzubenennen und wenn ja, zu welcher Benennung?
4. Wann wäre mit einer Umbenennung zu rechnen?

**Petition/Beschluss:**

---

**Anlage/n:**

---